

Wie organisiert Ihr eine Lerntheke?

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 23. Mai 2008 21:45

Hallo,

vielleicht könnt Ihr mir helfen? Ich habe ein paar Fragen zur Organisation/Durchführung von Lerntheken:

Findet immer ein gemeinsamer Einstieg in das Thema statt?

Wieviele Stunden sollte an einer/mit einer Lerntheke gearbeitet werden (3. Klasse, "Wale")? Bis zum Ende der UE? Dazwischen unterbrechen und wieder Arbeit im Plenum?

Arbeiten die Kinder mit einem Arbeitspass, bei dem die Kinder die bearbeiteten ABs abzeichnen müssen?

Gibt es auch Wahl- und Pflichtblätter?

Wie erfolgt die Kontrolle?

Ich hoffe, Ihr könnt mir helfen.

LG,
Fee

Beitrag von „koritsi“ vom 24. Mai 2008 10:01

Ich biete die Lerntheke eigentlich nur zur Erweiterung an.

D.h. wer die Grundaufgaben erledigt hat, "bedient" sich am Angebot der Lerntheke.

Das muss dann allerdings nicht kontrolliert oder kommentiert werden. Jeder macht was er will und so viel er will.

Beim Freien Lernen hingegen, hat jeder einen Plan an dem er selbst erledigte Stationen abstempeln kann.

Auf dem Plan ist auch ersichtlich ob es sich bei den einzelnen Stationen um Selbstkontrolle oder Lehrer-Kontrolle handelt.

(Dabei versuche ich weitgehend Selbstkontrolle anzuwenden.)

Beitrag von „isi83“ vom 25. Mai 2008 14:00

Ich habe auch schon öfters eine Lerntheke gemacht, finde es ist eine ganz schöne Sache, weil auch etwas leichter zu organisieren als Stationen lernen.

Bei mir bekommen die Kinder immer einen Laufzettel zum abhacken, ansonsten würde ihnen die Übersicht und Orientierung fehlen. Auf dem Laufzettel steht auch, welche Stationen allein oder zu zweit bearbeitet werden sollen, welche Sternchenaufgaben sind (schwieriger) und welche am Ende auf jeden Fall bearbeitet sein sollen (Pflicht).

Man kann durch die Laufzettel auch gut differenzieren, indem man bei den Pflichtaufgaben variiert.

Ich hänge zur Kontrolle gern Lösungsblätter hinter der Tafel auf oder kopiere die Lösungen auf die Rückseiten. Bei manchen Aufgaben muss man aber dann doch selber nach schauen. Am Ende der Stunde sammle ich auch oft die Mappen ein.

Zwei Stunden dauert das ganze bei mir immer und danach lasse ich die Lerntheke meistens noch ein paar Tage aufgebaut und die Kinder können immer weiter machen, wenn grad Zeit übrig ist.

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 25. Mai 2008 18:36

Klasse, danke! Das hilft mir schon seeehr weiter... 😊